

Unterfranken-Nord Pokal 2025/26

Bezirks-Pokal der Bezirksklassen Erwachsene (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)



Spielbericht (genehmigt)

VfL Niederwerrn III : DJK Gänheim II - 3 : 4

15.01.2026, 20:00 Uhr

Name, Vorname		Name, Vorname	
1	Erhard, Sebastian	1	Hofmann, Tobias
3	Braszus, Torsten	3	Volk, Burkhard
2	Hofrichter, Stefan	2	Awstriewskich, Marco
D1	Erhard, Sebastian/Hofrichter, Stefan	D1	Hofmann, Tobias/Volk, Burkhard

	VfL Niederwerrn III	DJK Gänheim II	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
1-2	Erhard, Sebastian	Awstriewskich, Marco	13:11	11:7	11:5			3:0	1:0
2-1	Hofrichter, Stefan	Hofmann, Tobias	9:11	9:11	8:11			0:3	0:1
3-3	Braszus, Torsten	Volk, Burkhard	9:11	6:11	9:11			0:3	0:1
D1-D1	Hofrichter, Stefan	Volk, Burkhard	9:11	11:7	11:9	11:7		3:1	1:0
	Erhard, Sebastian	Hofmann, Tobias							
1-1	Erhard, Sebastian	Hofmann, Tobias	11:7	11:8	11:5			3:0	1:0
3-2	Braszus, Torsten	Awstriewskich, Marco	12:10	8:11	8:11	11:8	14:16	2:3	0:1
2-3	Hofrichter, Stefan	Volk, Burkhard	12:14	8:11	9:11			0:3	0:1
Bälle: 242:235								11:13	3:4

Spielbeginn: 20:00 Uhr - Spielende: 21:53

Am Sonntag, 22. Februar, spielt die 2. Mannschaft im Turnier der vier besten Bezirksklassenmannschaften von Unterfranken-Nord um den Pokal. Dieses Recht hat sie sich in der Auseinandersetzung mit der 3. Mannschaft des VfL Niederwerrn sehr hart erkämpfen müssen. Im sechsten Spiel hing es am seidenen Faden. Grund dafür war der überragende Auftritt von Sebastian Erhard. Der schlug erst Marco Awstriewskich in drei Sätzen, dann zusammen mit Stefan Hofrichter das noch kaum bezwungene Doppel Volk/Hofmann in vier Sätzen und danach Tobias Hofmann wieder in drei Sätzen. So führte Niederwerrns Dritte mit 3:2 Spielen und musste für das Final-Four nur noch eines der beiden letzten Spiele gewinnen. Ihre Partie machten Torsten Braszus und Marco Awstriewskich zum wahren Tischtenniskrimi. Die Führung des Niederwerrners in der Verlängerung des ersten Satzes konterte der Gänheimer mit zwei Siegen in den Sätzen zwei und drei, musste seinerseits die Führung aber im vierten Satz wieder hergeben. Im fünften Satz trieben sich die beiden tief in die Satzverlängerung hinein und die Spannung im Saal auf die Spitze. Laut und deutlich zu vernehmen war am Ende nicht der Jubel der Gastgeber, sondern das tiefes Aufatmen der Gäste. Marco Awstriewskich hatte die Nerven behalten und Gänheim mit einem 16:14-Satzsieg im Spiel gehalten. Nun musste das letzte Spiel zwischen Stefan Hofrichter und Burkhard Volk die Entscheidung bringen. Nach einer Dramaturgie à la Awstriewskich stand dem Gänheimer Routinier allerdings nicht der Sinn. Schon im ersten Einzel hatte er in drei Sätzen mit Torsten Braszus kurzen Prozeß gemacht. Das wiederholte er mit all seiner Routine im Entscheidungsspiel und öffnete seiner Mannschaft das Tor zum Final-Four. Es findet ebenfalls in Niederwerrn statt. In der Hugo-von-Trimberg-Halle stehen den Gänheimern Niederwerrn II, Gerolzhofen II und Soli Schweinfurt I gegenüber.